

Anycast

Inhaltsverzeichnis

- [1 Funktionsweise](#)
- [2 Typische Einsatzbereiche](#)
- [3 Wichtige Hinweise](#)
- [4 Fazit](#)

Anycast routet dieselbe IP-Adresse zu mehreren geografisch verteilten Instanzen. Clients erreichen automatisch den topologisch nahen bzw. vom Routing gewählten Standort.

1 Funktionsweise

Mehrere Server annoncieren dasselbe Präfix. Routing entscheidet, wohin Pakete fließen – oft zum nächsten PoP. Ausfallsichere Knoten verschwinden aus dem Routing.

- **Gleiche Adresse, viele Nodes:** verteilt bereitgestellt
- **Routing-Steuerung:** Nähe/Verfügbarkeit
- **Failover:** durch Entzug der Route

2 Typische Einsatzbereiche

- DNS-Resolver und CDNs
- DDoS-absorbierende Scrubbing-PoPs
- Global verteilte APIs/Entrypoints

3 Wichtige Hinweise

- Stateful Anwendungen brauchen Session-Konzept.
- Debugging ist komplexer (welcher [Node](#) antwortet?).
- Health und Routing müssen eng gekoppelt sein.

4 Fazit

Anycast bringt Dienste näher an Nutzer und erhöht Resilienz – ideal für stateless oder bewusst darauf ausgelegte Services.